



NORBERT **JANSSEN** STIFTUNG



## Neues von der Stiftung

Liebe FreundInnen und UnterstützerInnen,

in der Vorweihnachtszeit lohnt es sich innezuhalten und auf das zurückzublicken, was wir in diesem Jahr erreicht haben.

2024 war ein Jahr voller besonderer Ereignisse und Erfolge. Dank Ihrer Unterstützung konnten wir 35 junge Talente fördern und erlebten zugleich einige kulturelle Höhepunkte, die von ehemaligen Stipendiaten gestaltet wurden: der Tanzabend „Relations“ in der Stadthalle Unterhaching, die Kammermusikkonzerte „Time stands still“ bei den Gluckfestspielen und unser Benefizabend „Zwei Welten – ein Abend“, der Wissenschaft und Musik eindrucksvoll vereinte.

Diese Veranstaltungen zeigen, wie wichtig unsere Arbeit und die damit verbundene Förderung junger Talente aus wirtschaftlich schwachen Verhältnissen ist – eine Förderung, die erst durch Ihre großzügigen Spenden möglich wird. Doch leider können wir nur einen kleinen Teil des wachsenden Förderbedarfs abdecken. Um mehr jungen Talenten den Weg in eine bessere Zukunft zu ebnen, bitten wir Sie daher herzlich um eine Spende auf unser Stiftungskonto DE31 7004 0041 0838 4851 00.

Mit Ihrer Großzügigkeit schenken Sie nicht nur Chancen, sondern auch Hoffnung und Perspektiven. Gemeinsam können wir auch 2025 einiges bewirken, denn gerade in so herausfordernden Zeiten wie diesen, darf die Zukunft von jungen Talenten nicht auf der Strecke bleiben.

Im Namen des gesamten Stiftungsteams wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Mit herzlichen Grüßen,  
Ihr Norbert Janssen

## Ein Abend voller Inspiration - Wissenschaft trifft Musik

Am 10. November 2024 fand die Benefizveranstaltung „Zwei Welten – ein Abend“ im nahezu vollbesetzten Vortragsaal des Einstein Kultur in München statt.

Der Molekularbiologe [Matthias Lenz](#) beeindruckte mit seinem Vortrag „Proteine – molekulare Wundermaschinen, Biotechnologie und Zukunftsmusik“. Mit Leidenschaft und Fachwissen entführte er die Zuhörer in die faszinierende Welt des Protein Engineerings und der biotechnologischen Innovationen. Es gelang ihm, dem Publikum komplexe wissenschaftliche Themen anschaulich und verständlich zu präsentieren.

Musikalisch gestaltete der vielfach ausgezeichnete Pianist [Igor Parfenov](#) den Abend. Mit großer Virtuosität begeisterte er das Publikum mit Werken von Arvo Pärt, Johann Sebastian Bach, Frederic Chopin und Sergei Rachmaninow. Seine tiefgründigen Interpretationen und sein emotionales Spiel fesselten die Zuhörer und sorgten für Momente purer Magie.

Die Gäste waren beeindruckt von der gelungenen Verbindung aus Wissenschaft und Kunst. Zahlreiche Stimmen lobten die inspirierende Atmosphäre und die außergewöhnliche Qualität der Darbietungen. Der Abend zeigte eindrucksvoll, wie Musik und Wissenschaft einander ergänzen und bereichern können.



Bild © Friedemann Unger v.l.n.r: Norbert Janssen, Matthias Lenz, Igor Parfenov

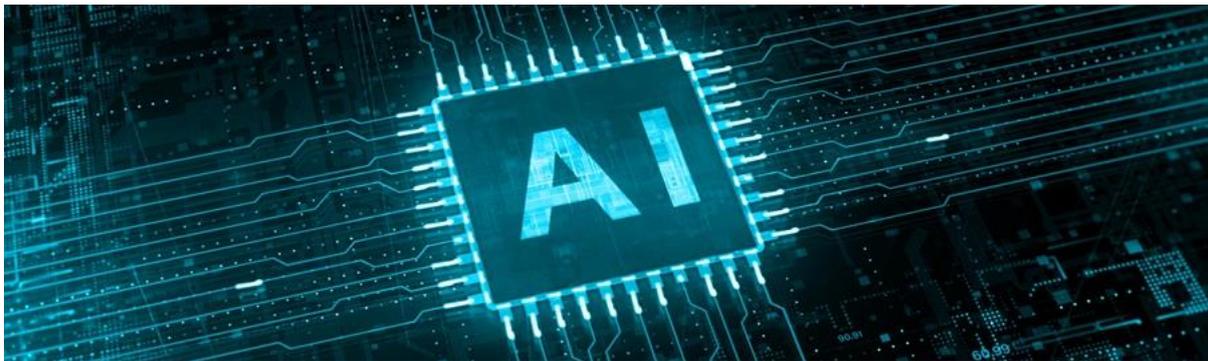
## AI-Unterstützung für die Förderarbeit

Die Norbert Janssen Stiftung verzeichnet jedes Jahr eine stetig wachsende Zahl an Anträgen und Anfragen für neue Förderungen und Verlängerungen für laufende Stipendien. Diese Entwicklung unterstreicht die wachsende Bedeutung unserer Arbeit, stellt jedoch unser ausschließlich ehrenamtliches Team vor große Herausforderungen. Denn die sorgfältige Prüfung der umfangreichen Bewerbungsunterlagen erfordert viel Zeit und bindet Ressourcen.

Um diesen Prozess effizienter zu gestalten und gleichzeitig unsere hohen Qualitätsstandards zu sichern, planen wir die Einführung einer innovativen Software basierend auf künstlicher Intelligenz ([Artificial Intelligence - AI](#)). Mit einer bei der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt

([DSEE](#)) beantragten Förderung möchten wir eine Lösung entwickeln, die eingehende Anträge automatisiert analysiert, relevante Informationen extrahiert und diese mit unseren Förderrichtlinien abgleicht. Die AI erstellt datenschutzkonform erste Gutachten und wird durch kontinuierliches Lernen immer genauer.

Das KI-System wird unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter entlasten, indem es ihnen mehr Raum für die inhaltliche Prüfung und fundierte Entscheidungen gibt. Ein innovativer Schritt, um unsere Talentförderung nachhaltig und zukunftssicher zu gestalten!



## Starke Auftritte und überzeugende Reden

Im Rahmen unserer Alumni-Aktivitäten fand ein inspirierender Workshop in Berlin statt. Geleitet wurde die Veranstaltung von [Rebecca Asmus](#) – Schauspielerin, Mediatorin und Coach –, die an den Online-Vortrag „IMPACT! Wie Sie sich und andere überzeugen“ von [Frank Asmus](#) aus dem Frühjahr anknüpfte. Der Workshop bot praxisnahe Übungen zu den Themen Selbstpräsentation, Storytelling und Meinungsrede.



Nach einer einleitenden Vorstellungsrunde und theoretischen Impulsen zum Aufbau wirkungsvoller Präsentationen, hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit, ihre Überzeugungskraft in praktischen Übungen und freien Reden zu stärken. Es war beeindruckend zu sehen, wie sie dabei Schritt für Schritt mehr Selbstbewusstsein und Souveränität im Reden entwickelten.

Der Workshop war nicht nur eine wertvolle Erfahrung, sondern inspirierte auch zu neuen Ideen, wie einem persönlichen Alumni-Treffen in München und die Gründung eines Alumni-Kammerorchesters. Zudem wird es für unsere Alumni auch im kommenden Jahr Workshops geben. Wir freuen uns darauf, diese spannenden Projekte gemeinsam umzusetzen und halten Sie gerne auf dem Laufenden!

Bild © Gertraud Unger v.l.n.r: Sabrina, Rebecca Asmus, Carlo Lay, Mohadeseh Salehi, Lugh Amber Wittig



Bild © Kika Mantzouridou, v.l.n.r: Jessica Nowak, Rudolf Gehringer, Elke Kinner, Gertraud Unger, Karin Langner, Norbert Janssen, Martina Drahaschnig, Andrea Lödler, Kika Mantzouridou

## Einrichtung eines Stiftungsrats

Zum 1. Oktober 2024 hat die Norbert Janssen Stiftung einen [Stiftungsrat](#) ins Leben gerufen. Diese Entscheidung trägt dem kontinuierlichen Wachstum der Stiftung und den zunehmend vielfältigen Stiftungsaufgaben Rechnung. Ziel ist es, die Verantwortlichkeiten besser zu verteilen und die Arbeit des Vorstands strategisch zu unterstützen. Mit dieser Strukturveränderung unterstreicht die Stiftung ihr Engagement für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Förderarbeit.

Der neu eingeführte Stiftungsrat übernimmt zentrale Aufgaben wie die Beschlussfassung über Förderrichtlinien, Anlagerichtlinien, Haushaltspläne sowie die Verwendung von Erträgen und Zuwendungen. Darüber hinaus setzt er Richtlinien für die Arbeit des Vorstands und berät diesen in seinen operativen Tätigkeiten. Der Stiftungsrat besteht aus den fünf ehrenamtlichen Mitgliedern Andrea Lödler (Vorsitzende), Gertraud Unger (stellv. Vorsitzende), Jessica Nowak, Marc Hantscher und Norbert Janssen.

Der ebenfalls ehrenamtlich tätige Stiftungsvorstand, bestehend aus dem Stifter als Vorsitzenden, Rudolf Gehringer als stellv. Vorsitzender und Karin Langner, fokussiert sich auf die operative Fördertätigkeit. Zusätzlich ist er für die Buchführung und die Kommunikation zuständig. Die klare Aufgabenverteilung zwischen Vorstand und Stiftungsrat ermöglicht eine effektive Zusammenarbeit und stärkt die Transparenz sowie die Professionalität der Stiftung.

### Norbert Janssen Stiftung

Zenzl-Mühsam-Straße 13  
81735 München